

\*\*\*

## Ein Tropfen Blut für Vaterland

(O#ende)

**V**erwundet bin ic eigentlich nie worden. Ic habe wohl immer im entscheidenden Moment den Kopf weggenommen und den Bauch eingezogen. Oft habe ic mich gewundert, daß sie mich nicht geh&gt; haben. Einmal ging mir ein Schuß durch beide Pelz#iefel durch, ein andermal durch meinen Schal, wieder einmal an meinem Arm durch den Pelz und die Lederjacke durch, aber nie hat er mich berührt.

Da flogen wir eine < önen Tage mit unserem Großkampfflugzeug los, um die Engländer etwa mit Bomben zu erfreuen, erreichten das Ziel, die erste Bombe fällt. Es ist natürlich sehr interessant, festzustellen, wie der Erfolg dieser Bombe ist. Wenigen den Ein< lag möchte man immer gerne sehen. Mein Großkampfflugzeug, das sich für das Bomben< leppen ganz gut eignete, hatte aber die dumme Eigenschaft, daß man von der abgeworfenen Bombe den Ein< lag < lect sehen konnte, denn das Flugzeug < ob sich nach dem Abwurf über das Ziel weg und verdeckte er mit seinen Flächen vollkommen. Dieser ärgerte mich immer, denn man hatte so wenig Spaß davon. Wenn unten knallt und man die lieblich grau-weiße Wolke der Explosion sieht und sie auch in der Nähe des Zieles liegt, macht er einem viel Freude. So winkte ich meinen guten Zeumer ein und wollte eigentlich, daß er so etwa mit dem Tragdeck beiseite ging. Dabei vergaß ich, daß das infame Ding, mein Äppelkahn, zwei Propeller hatte, die sich rechts und links neben meinem Beobachtersitz drehten. Ich zeigte ihm ungefähr den Ein< lag der Bombe – und natürlich habe ich ein auf die Finger. Etwa verdu-

anfang+, #ellte ic dann fe#, daß mein kleiner Finger zu Scaden gekommen war. Zeumer hatte nict+ gemerkt.

Da+ Bombenwerfen war mir verleidet, < nell wurde ic meine le-ten Dinger lo+, und wir macten, daß wir nac Hause kamen.

Meine Liebe zum Großkampfflugzeug, die sowieso etwa+ < wac war, hatte durc diesen Bombenwurf < wer gelitten. I c mußte nun act Tage lang ho%en und durfte nict mitfliegen. Je-t i# e+ nur noc ein Scönheit+fehler, aber ic kann doc wenig#en+ mit Stolz sagen: "I c habe auc eine Krieg+verwundung."

\*\*\*